

AUS DER BERUFLICHEN GRUNDBILDUNG: SO WERDEN LEHRSTELLESUCHENDE ANGESPROCHEN

# Die Lernenden werden zu Botschaftern

**Von der Imagebroschüre über den Messeauftritt bis zur Aktivität auf den Social-Media-Kanälen: Das Personalamt will den Auftritt der Beruflichen Grundbildung neu gestalten und bei den Betrachtern einen unvergesslichen Eindruck hinterlassen. Dazu gehört ein neues Bildkonzept, das auf Authentizität und Natürlichkeit basiert.**

Wir wollen einen Wiedererkennungswert schaffen und uns mit einer eigenen Bildsprache in den Köpfen der Jugendlichen verankern». Mit diesen Zielen startete das Personalamt die enge Zusammenarbeit mit Patrick Hossmann (Leiter Drucksachenverwaltung), Thomas Jud (Verantwortlicher Onlinekommunikation) und der Gestaltungsagentur divis Solothurn. Mit einem neuen Bildkonzept will es einen roten Faden in den Auftritt der Beruflichen Grundbildung bringen.

## Zeitungsinserat reicht nicht

Das Suchverhalten von potenziellen Lernenden hat sich verändert und auch wir als Lehrbetrieb sind gefordert, um nicht durch die Maschen zu fallen. Mit einem schwarz-Weiss Inserat in einer Tageszeitung auf die Lehrstellen des Kantons aufmerksam zu machen, reicht heute nicht mehr aus. Insbesondere Social Media erhält bei der Suche nach einer Lehrstelle zunehmend mehr Bedeutung. Das Personalamt überprüft seine Ausschreibungskanäle laufend und passt diese den neuen Anforderungen an. Bei der Wahl der Kommunikationsmittel achtet es darauf, dass diese nicht nur die Jugendlichen ansprechen, sondern auch deren Eltern. Denn diese spielen bei der Berufswahl ihrer Schützlinge ebenfalls eine entscheidende Rolle. Die Herausforderung liegt nicht nur darin, die richtigen Kanäle zu finden, sondern auch in der Art der Erscheinung in all den verwendeten Medien. Um den gewünschten Wiedererkennungswert zu erhalten, setzt das Amt auf ein neues Bildkonzept.

## Blitzlicht im Attisholz Areal

Authentizität und Natürlichkeit sind die Basis für das neue Bildkonzept. Klar ist, dass das Personalamt für seinen neuen Auftritt die Unterstützung und das Engagement der Lernenden braucht. Sie sind ihre Botschafter und sprechen die Lehrstellensuchenden an. Sie können sich mit ihnen identifizieren. Sieben Lernende haben



sich beim Fotoshooting im Attisholz Areal den kreativen Ideen des Fotografen gestellt und hatten dabei richtig viel Spass. Das neue Bildkonzept nutzt das Amt für das gesamte Lernendenmarketing, sei es für Print- oder Onlinemedien. In einem ersten Schritt wird die Imagebroschüre erneuert und gleichzeitig der Messeauftritt für die Berufsinformmesse in der Stadthalle in Olten vom 1. bis 3. September 2020 aufgefrischt. Schritt für Schritt entwickelt das Personalamt den neuen Auftritt der Beruflichen Grundbildung. *Sabrina Ryser*



Ungewohnte Perspektiven beim Fotoshooting im Attisholz Areal.



**HIER BIN ICH RICHTIG.**

**FUNDIERTE, ABWECHSLUNGSREICHE UND ATTRAKTIVE  
AUSBILDUNG BEIM KANTON SOLOTHURN.**

**HEB DICH AB.**

Das gewählte Bild-  
konzept:  
Ungewohnt, frech  
und plakativ – die  
abgelichteten Ju-  
gendlichen heben  
wortwörtlich ab.  
Bei dieser einprä-  
gsamen Bildsprache  
dreht sich alles um  
einen Perspekti-  
venwechsel. zvg